



Applikationsbericht

Komplexe Anlagen effizient installiert

Bereich Anschlusstechnik

Moderne Gebäude sind technisch sehr komplex und haben eine grosse Interaktion zwischen den Gewerken wie Heizung, Lüftung, Klimatisierung und weiteren vielfältigen Bereichen. Das führt mitunter zu einer sehr hohen Signaldichte. Wer Platz im Schaltschrank schafft hat Vorteile und ist für Erweiterungen oder Anpassungen gerüstet.

Jedes noch so innovative und komplexe Gebäudeautomationskonzept bleibt letztendlich virtuell, solange es nicht von Aktoren unterstützt wird. Hier kommt die neue Relaissockelfamilie von ComatReleco mit Push-In-Federklemmtechnik für den raschen Anschluss von elektrischen Leitern ins Spiel.

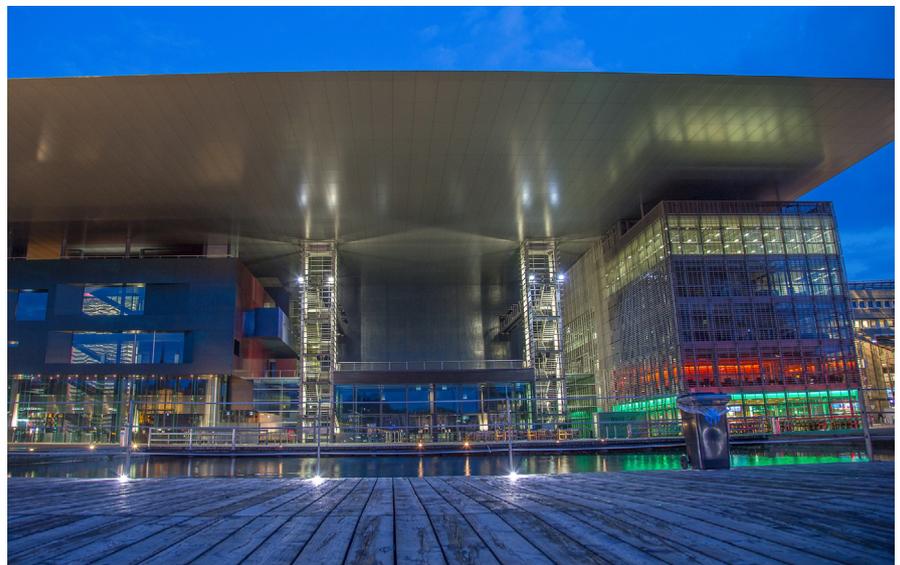
Kompakt, praktisch, einzigartig

Das neuartige Design ermöglicht maximale Leiterquerschnitte bei minimalem Platzanspruch. Die Push-In-Anschlussbox lässt zwei voneinander unabhängige Leiteranschlüsse pro Pol zu. Das ist nicht nur sicherheitsrelevant, sondern auch noch bedienerfreundlich. Drähte und gecrimpte Litzen lassen sich werkzeugfrei anschliessen.

Mit ComatReleco wird die Bestückungsdichte im Schaltschrank massiv gesteigert und der entstehende Reserverplatz kann umfassender genutzt werden.



Mit der neuen ComatReleco Sockelfamilie wird die Installation platzsparender und übersichtlicher.



Eine komplexe Haustechnik sorgt für den reibungslosen Betrieb moderner Gebäude. Mit den neuen Relaissockeln von ComatReleco sind komplexe Installationen effizient zu bewerkstelligen..

Push-in Federklemmtechnik

Die Verdrahtung der Relaissockel erfolgt mit Push-in Federtechnik. Die Drähte werden einfach in die entsprechende Anschlussbox gesteckt und mittels Federanschlussklemme sicher gehalten. Mit dem OT-PI-Werkzeug können einzelne oder auch mehrere Leiter gleichzeitig mühelos wieder gelöst werden, falls Änderungen in der Verdrahtung notwendig werden.

Übersichtlich

Trotz der Kompaktheit der Relaissockel bleibt ausreichend Platz für eine übersichtliche und klare Beschriftung. Die Relaissockel können mit klassischen Beschriftungsschildern oder mittels Beschriftungstreifen individuell mit bis zu drei Zeilen beschriftet werden. Die Beschriftungstreifen werden in einer Nut verrastet. Der notwendige Drucker befindet sich in der Regel bereits im Besitz des Schaltanlagebauers.

Zeitgewinn bei der A2 Verdrahtung

Relaissockel für unterschiedliche Relaisstypen können durch einen Klickmechanismus schnell und werkzeuglos in jeder gewünschten Kombination auf TS35 Tragschienen beliebiger Anbieter montiert werden. Mit einem A2-Brücker werden die Nullleiter der Sockel verbunden, was einerseits viel Zeit bei der Verdrahtung spart und andererseits den Aufwand für die Lagerhaltung von üblichen Brückungsvarianten reduziert.

Komplexe Aufgaben einfach lösen

Dank der Einfachheit der Verdrahtung, der Übersichtlichkeit im Schaltschrank und der kompakten Anordnung können mit den neuen Relaissockeln von ComatReleco selbst komplexeste Anlagen wirtschaftlich und effizient installiert werden.